

CORONAVIRUS
INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Personenberatung und Personenbetreuung - Tirol

EuroSkills 2018: Tolle Erfolge ohne sportwissenschaftliche Unterstützung nicht möglich

FV Personenberatung und Personenbetreuung unterstützte das österreichische Team

Das Team Austria holte bei EuroSkills 2018 in Budapest unglaubliche 21 Medaillen – vier Mal Gold, 14 Mal Silber und drei Mal Bronze – sowie neun „Medallions for Excellence“. Diese Diplome werden außerhalb der Medaillentränge vergeben, wenn mindestens 700 von 800 möglichen Punkten in der jeweiligen Disziplin erreicht werden.

Wichtige Unterstützung von Manfred Simonitsch und Heimo Traninger

Einen wesentlichen Beitrag zu diesen großartigen Erfolgen leisteten die beiden sportwissenschaftlichen Berater des Team Austria, Manfred Simonitsch und Heimo Traninger. Das Duo unterstützte die Fachkräfte während der intensiven Vorbereitungsphase und begleitete sie während der Teamseminare und der anstrengenden Wettkämpfe vor Ort.

Physische und mentale Wettkampfvorbereitung, richtige Ernährung oder Muskelregeneration gehören dabei zu ihren Spezialgebieten. Simonitsch ist mit der „Company Health Coaching“ in Linz selbständig. Traninger ist Geschäftsführer und therapeutischer Leiter von „ProHeart“ in Graz. Die Kosten für die beiden Sportwissenschaftler übernahm zum dritten Mal nach 2016 (EuroSkills in Göteborg) und 2017 (WorldSkills Abu Dhabi) der Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Fraiss: „Hervorragende Arbeit“

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei Manfred Simonitsch und Heimo Training für die hervorragende Arbeit, die sie geleistet haben. Ohne ihre kompetente und wissenschaftlich fundierte Begleitung wären die tollen Erfolge bei EuroSkills in dieser Form sicherlich nicht möglich gewesen“, sagt Johannes Fraiss, Leiter von SkillsAustria. „Ein großes Dankeschön geht auch an den FV Personenberatung und Personenbetreuung.“

„Wir gratulieren dem österreichischen Team zu den tollen Leistungen in Budapest. Die physische und mentale Beanspruchung der Fachkräfte bei den Wettbewerben wird von Jahr zu Jahr höher. Dementsprechend wird eine wissenschaftlich fundierte Vorbereitung immer wichtiger, um auf höchstem Niveau konkurrenzfähig zu bleiben“, sagt Jakob Wild, Geschäftsführer des Fachverbands Personenberatung und Personenbetreuung.

4 Gold-, 14 Silber- und 3 Bronzemedailien

Die Goldmedaillen gingen an **Klaus Lehmerhofer** aus Gföhl im Bewerb KFZ-Technik (BMW Auer/Krems an der Donau), **Sebastian Frantes** aus Gmünd und **Markus Haslinger** aus Waldenstein im Teambetrieb Betonbau (Leyrer+Graf Baugesellschaft m.b.H/Gmünd), den Maler **Patrick Reitbauer** aus Birkfeld (Malermeister Friesenbichler KG/Birkfeld) und **Florian Schwarzenauer** aus Hart im Zillertal im Bewerb Sanitär- und Heizungstechnik (DBM

Installationstechnik GmbH/Strass im Zillertal).

Silber sicherten sich Bodenleger **Benjamin Schindelars** aus Rabenstein (Boden Schindelars/Rabenstein), Schwerfahrzeugtechniker **Manuel Fahrnecker** aus Kuffern (Pamberger Landmaschinentechnik GmbH/Obritzberg), die beiden Netzwerktechniker **Patrick Taibel und Lukas Vavra** aus Tulln bzw. Kapellerfeld (Absolventen HTL Wien 3 Rennweg), Möbeltischler **Christian Buchegger** aus Vorchdorf (SFK Tischler GmbH/Kirchham), **Markus Pelzl und David Andrawes** aus Raaba-Grambach bzw. Graz im Bewerb Mobile Robotics (Absolventen HTL Bulme Graz), Speditionslogistikerin **Michaela Duzic** aus Graz (Kühne + Nagel Ges.m.b.H./Werndorf), Maurer **Marc Berndorfer** aus Feldbach (Karl Puchleitner Baugesellschaft m.b.H./Feldbach), **Monika Pöllabauer** aus Gasen im Beruf Restaurantservice (Landgasthof Willingshofer/Gasen), Steinmetz **Robert Moser** aus Seekirchen (Steinmetzmeister Moser/Seekirchen), Chemie-Labortechnikerin **Katharina RübSamen** aus Ramsau (Sandoz GmbH/Kundl), **Andreas Hauser** aus Fügenberg im Bewerb CNC-Fräsen (GE Jenbacher GmbH & Co OG/Jenbach), **Florian Gattermair** aus Zirl im Beruf Grafik Design (Absolvent HTL Bau und Design/Innsbruck), Koch **Michael Ploner** aus Nauders (Hotel Central/Nauders) und Anlagenelektriker **Max Meusburger** aus Lochau (Julius Blum GmbH/Höchst).

Bronze holten Bäckerin **Julia Rumetshofer** aus Mönchdorf (Bio Bäckerei Stöcher/Bad Zell), **David Feitzinger und Lukas Gsenger** aus Salzburg bzw. Scheffau im Teambewerb Entrepreneurship (HAK 1 Salzburg) sowie **Maria Jöbstl** aus Groß St. Florian und **Bozena Turopoljac** aus Villach (Absolventin Modeschule Graz/Atelier Haberl, Klagenfurt) im Teambewerb Mode Technologie.

Weitere Informationen zu den Berufswettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene finden Sie auf:

- Webseite unter www.skillsaustria.at sowie
- Facebook unter www.facebook.com/skillsaustria/ oder
- Twitter unter https://twitter.com/skills_austria

Über SkillsAustria

SkillsAustria koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe innerhalb der WKÖ die Österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe (AustrianSkills), deren Sieger Österreich bei den internationalen Berufsmeisterschaften – **EuroSkills** und **WorldSkills** – vertreten. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Das österreichische Team für EuroSkills 2018 wird von den Wirtschaftskammern Österreichs, dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt finanziert. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, 3M, dem WIFI Österreich sowie der Initiative go-international.

Über EuroSkills

Nach dem Vorbild der internationalen Berufsweltmeisterschaften WorldSkills fanden im Jahr 2008 erstmals die Berufseuropameisterschaften EuroSkills statt. Ziel der europäischen Plattform der Berufe ist es, junge Fachkräfte zu fördern sowie den Wirtschaftsstandort Europa insgesamt zu stärken. EuroSkills 2020 finden vom 16. bis 20. September 2020 erstmals in Österreich (Graz) statt.

Bildmaterial

Aktuelles Bildmaterial ist auf [Flickr](#) abrufbar und für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (WKÖ/SkillsAustria) kostenfrei verwendbar.

Stand: 29.10.2018